

Verzögerungspaste

Die umseitige Betriebsanweisung ist ein Muster für den beschriebenen Arbeitsplatz. Das Muster kann als Vorlage für eine eigene Betriebsanweisung genutzt werden, wenn mit den Gefahrstoffen an vergleichbaren Arbeitsplätzen gearbeitet wird.

Das Muster ist mit Blick auf die spezifischen innerbetrieblichen Verhältnisse zu prüfen und zu überarbeiten. Die Angaben zu Fluchtweg, Unfalltelefon und Ersthelfer/in sind zu ergänzen. Die Angaben zu persönlicher Schutzausrüstung, Hautschutzplan, Bindemittel und Feuerlöscher sind zu konkretisieren. Die sachgerechte Entsorgung ist innerbetrieblich festzulegen.

Bezeichnung	Verzögerungspaste
Betrieb	
Arbeitsbereich	Siebdruckabteilung
Gefahrstoffe	Organisches Lösemittelgemisch mit Benzylalkohol
Verwendung	Verlängerung der Anwendbarkeit der Farbe
Tätigkeit	Bedrucken von Glas unter Absaugung arbeiten Umgangsdauer etwa 1 Stunde täglich; verarbeitete Menge weniger als 1 kg/Monat
Persönliche Schutzausrüstung	Schutzbrille Chemikalien-Schutzhandschuhe

Firma:

Nr.

Verzögerungspaste

organisches Lösemittelsystem, enthält Benzylalkohol

Arbeitsbereich:

Arbeitsplatz:

Tätigkeit:

Gefahren für Mensch und Umwelt



Achtung

Dämpfe können mit Luft explosionsfähige Gemische bilden; sie breiten sich am Boden aus (da schwerer als Luft). Es besteht erhöhte Entzündungsgefahr getränkter Putzlappen, von Kleidung und Ähnlichem.

Die Verzögerungspaste ist gesundheitsschädlich beim Verschlucken oder beim Einatmen der Dämpfe.

Haut, Augen und Atmungsorgane können gereizt werden.

Wiederholter Hautkontakt kann zu spröder und rissiger Haut führen.

Benzylalkohol kann auch durch die Haut in den Körper aufgenommen werden.

Das Produkt darf nicht in Kanalisation und Gewässer gelangen.

Schutzmaßnahmen und Verhaltensregeln



Nur unter **Absaugung** arbeiten!

Zündquellen fernhalten; kein offenes Feuer, nicht rauchen.

Vorsorge gegen elektrostatische Aufladung treffen; nur exgeschützte Rührer verwenden.

Bedruckte Gläser im belüfteten Nachbarraum abdunsten lassen (oder unter Abzug).

Arbeitsplätze sauber halten. Gebrauchte Putzlappen in nicht brennbaren geschlossenen Behältern aufbewahren.

Alle Behälter nach Gebrauch und in Arbeitspausen dicht verschließen, kühl und trocken lagern; vor Sonneneinstrahlung schützen.

In den Arbeitsräumen nur den Tagesbedarf vorrätig halten.

Von Säuren, Laugen und starken Oxidationsmitteln fernhalten.

Augenschutz: bei Spritzgefahr dichtschießende Schutzbrille mit Seitenschutz

Handschutz: Chemikalien-Schutzhandschuhe:

Hautschutz: siehe Hautschutzplan

Kontakt mit Haut und Augen vermeiden, Dämpfe nicht einatmen. Verunreinigte Kleidung sofort wechseln.

Nach dem Umgang Hände waschen und Pflegecreme auftragen.

In den Arbeitsräumen nicht essen, trinken, rauchen; keine Lebensmittel aufbewahren.

Verhalten im Gefahrfall (Unfalltelefon: siehe Aushang)



Verschüttetes und Ausgelaufenes sofort mit nicht brennbarem, saugfähigem Material () aufnehmen und in den Abfallbehälter geben. Raum gründlich lüften.

Bei Umgebungsbrand Behälter mit Wassernebel kühlen.

Feuerlöscher für Brandklasse B, **kein** direkter Wasserstrahl: ()

Im Brandfall entstehen gefährliche Zersetzungsprodukte und Brandgase.

Fluchtweg: Siehe Kennzeichnung der Rettungswege und Notausgänge.

Erste Hilfe (Ersthelfer/in: siehe Aushang)



Nach Hautkontakt: gründlich mit Wasser und Seife abwaschen, verunreinigte Kleidung zuvor entfernen.

Nach Augenkontakt: sofort bei offenem Lidspalt und zum äußeren Lidspalt hin 10 Minuten unter fließendem Wasser ausspülen, Augendusche beziehungsweise Augenspülflasche verwenden, Augenarzt/-ärztin!

Nach Verschlucken: Mund mit Wasser ausspülen, Wasser in kleinen Schlucken trinken lassen, **kein Erbrechen anregen**, sofort Arzt/Ärztin

Nach Einatmen: Frischluft; bei anhaltendem Unwohlsein Arzt/Ärztin

Sachgerechte Entsorgung

Abfälle in gekennzeichneten, nicht brennbaren Behältern () sammeln; Abfallbehälter und leere Behälter geschlossen halten, spätestens am Schichtende leeren beziehungsweise aus den Arbeitsräumen entfernen.

Datum:

Unterschrift:

Dieser Entwurf muss durch arbeitsplatz- und tätigkeitsbezogene Angaben ergänzt werden.